

Das Institut für Geographie lädt im Wintersemester 2019/2020 ein:

Osnabrücker Geographisches Kolloquium

Forschungskolloquium im Master Boden, Gewässer, Altlasten

jeweils Mittwoch 18:15 – 19:45 Uhr, Raum 02/ E04,
IfG, Seminarstr. 19, 49074 Osnabrück

Mittwoch, 05. Februar 2020

**ALGARVE IM BRENNPUNKT –
SOZIALE UND WIRTSCHAFTLICHE ASPEKTE DES EUKALYPTUSANBAUS**

STUDIENPROJEKT PORTUGAL – LEITUNG: PROF. DR. MARTIN FRANZ

Portugals Papier- und Zelluloseindustrie braucht dringend Rohstoff, deshalb wird seit Jahrzehnten der Eukalyptusanbau immer weiter ausgeweitet. Diese Forstmonokulturen sind nicht nur ökologisch fragwürdig, sondern haben - vor dem Hintergrund des Klimawandels - auch zu einer Verstärkung von Waldbrandrisiken geführt. Brennende Eukalyptuswälder haben in den letzten Jahren bereits viele Todesopfer gefordert. Eine Gruppe aus 13 Studierenden des Masters Wirtschafts- und Sozialgeographie hat sich an der Algarve im Rahmen des Erasmus+-Projektes IFIT mit der Wahrnehmung der Forstwirtschaft und ihrer Risiken, den Widerständen gegen den Eukalyptusanbau und den wirtschaftlichen Alternativen auseinandergesetzt. In einem gemeinsamen Vortrag stellen sie ihre Ergebnisse vor.